

Spende Benefizveranstaltung Hommertshausen

Geschrieben von: Administrator

Mittwoch, den 24. August 2011 um 09:34 Uhr -



Dr. Beatrix Wisel (von links), Vorsitzende der „Hilfe bei Leukämie und Krebs Marburg“, Friedhelm Hartmann, Helm Müller und Bär Richter bei der Spendenübergabe. Foto: Manfred Schubert

Verein und Stiftung erhalten Spende

Nach Benefizkonzert wurde Geld überreicht

von Manfred Schubert

Marburg. 4.206,68 Euro übergeben kürzlich Friedhelm Hartmann und Helm Müller je zur Hälfte an den Verein „Hilfe bei Leukämie und Krebs Marburg“ sowie die „Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung“.

Unter dem Motto „Freunde helfen und Gutes tun“ hatten die beiderseitigen Männer seit Oktober eine Benefizveranstaltung organisiert, die im Mai im und um das Dorfgemeinschaftshaus in Hommertshausen stattfand. Für die Aktion hatten sie zahlreiche Helfer aus dem Ort und darüber hinaus gewonnen. Mehr als 500 Gäste erlebten ein vielfältiges Programm. Dazu kam eine von Frauen aus dem Dorf organisierte Tombola mit 1.000 Preisen (die OP bewirtschaftete). An diesem Tag wurde ein viel höherer Erlös erzielt, als die

beiden Initiatoren zu hoffen gewagt hatten.

Der Ansatz für das Engagement ergab sich daraus, dass Hartmann am Non-Hodgkin-Lymphom erkrankte. Nach einer Stammzelltransplantation musste er 14 Wochen im Klinikum verbringen und nahm in dieser Zeit gerne das Angebot des Marburger Vereins mit zusätzlichen therapeutischen Mitteln und des Carreras-Leukämie-Zentrums wahr.

Dr. Beatrix Wisel, Vorsitzende von „Hilfe bei Leukämie und Krebs Marburg“, erklärte bei der Spendenübergabe, dass ihr Spendenanteil der von dem Verein getriggerten psychologischen Begleitung der Patienten sei. Bei dieser Gelegenheit sollte sie die neue dafür zuständige Psychologin Bär Richter vor-